

Ruanda intervenierte in DR Kongo laut UNO

Kinshasa. Die ruandische Armee hat nach Angaben von UN-Experten direkt in die Kämpfe im Osten der Demokratischen Republik Kongo (DRK) eingegriffen. Zudem habe Ruanda Waffen und Munition an die Rebellengruppe »M23« geliefert, heißt es in einem *AFP* vorliegenden, aber noch nicht offiziell veröffentlichten Bericht der UN-Experten. Die »M23«-Rebellen verkündeten indes am Freitag ihren Rückzug von einer strategischen Stellung in der Nähe der Stadt Goma. Laut dem Bericht der UN-Experten gebe es »substantielle Beweise« für »die direkte Intervention von ruandischen Streitkräften auf dem Territorium der Demokratischen Republik Kongo« zwischen November 2021 und Oktober 2022. Ein Regierungssprecher in Ruandas Hauptstadt Kigali dementierte umgehend, dass Ruanda die »M23«-Rebellen unterstütze. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/441137.ruanda-intervenierte-in-dr-kongo-laut-uno.html>